

computerwelt.at

15.04.2019

## Linzer App hilft Kindern bei der Bewältigung von Sprachstörungen

**"Der Sprachforscher" wurde von Fachleuten in Zusammenarbeit mit Eltern und Kindern entwickelt und soll Kinder und deren Eltern spielerisch bei der Überwindung von Sprachdefiziten speziell im Umgang mit "SCH-Lauten" unterstützen.**



Informierte Eltern, Pädagoginnen und Pädagogen sowie Sprachförderkräfte spielen bei der Ausspracheentwicklung neben den Logopädinnen und Logopäden eine Schlüsselrolle. Die App Der Sprachforscher bietet umfassende Strategien für die Förderung im Alltag für Eltern und das pädagogische Umfeld. (c) imago images

Bis zu rund 15 Prozent aller Mädchen und Buben im Kindergarten- und Vorschulalter sind laut jüngsten Studien von Problemen bei der Aussprache betroffen. Diese Kinder leiden in der Folgezeit auch unter einem erhöhten Risiko, Störungen im Rechtschreiben und Lesen zu entwickeln. In Linz wurde daher eine neue App für Tablets präsentiert, die Kinder und deren Eltern spielerisch bei der Überwindung von Sprachdefiziten speziell im Umgang mit „SCH-Lauten“ unterstützen soll. Das für

iOS und Android-Geräte entwickelte Programm mit dem Namen „Der Sprachforscher“ steht für Logopäden zusätzlich auch als eigene Version zur Verfügung.

Der Spracherwerb erfolgt bei Kindern in den ersten fünf bis sieben Lebensjahren über unbewusste Lernprozesse. In der Entwicklung der Aussprache zeigen Kinder nach der Lallphase und einer sehr flexiblen Aussprache sogenannte Ersetzungs- und Auslassungsprozesse, die im Alter von fünf Jahren abgeschlossen sein sollen. Werden diese Ersetzungsprozesse bis dahin nicht überwunden, spricht man von einer „phonologischen Verzögerung“ und es bedarf einer sprachlichen Förderung.

### Einbindung des familiären Umfelds und der Alltagsumgebung

Das gemeinnützige Linzer Unternehmen LIFEtool hat vor rund zwei Jahren mit der FH Gesundheitsberufe OÖ, der Logopädischen Praxis Eva Bukowsky, Videoproduktion Roland Freinschlag, Tonstudio CCP sowie dem TRAUNER Verlag ein Projekt gestartet, um Materialien zur multisensorischen Förderung der Aussprache von Kindern zu entwickeln. Nun präsentierten die Beteiligten die neue mobile App „Der Sprachforscher“ für handelsübliche Tablets sowie begleitende Leitfäden als Videos für Eltern, Sprachförderkräfte, Kindergarten-Pädagogen und Logopäden. Grundlage der Applikation ist das Konzept der „psycholinguistisch orientierten Phonologie Therapie“, die neben der logopädischen Praxis auch das familiäre Umfeld und die Alltagsumgebung in Kindergarten und Schule berücksichtigt.

*Bildung,  
die begeistert!*

### **Geschichten hören, Videos sehen, spielerisch üben mit Sisi und Schorschi**

„Informierte Eltern, Pädagoginnen und Pädagogen sowie Sprachförderkräfte spielen bei der Ausspracheentwicklung neben den Logopädinnen und Logopäden eine Schlüsselrolle“, betont Bettina Schneebauer von der FH Gesundheitsberufe OÖ. „Die App Der Sprachforscher bietet umfassende Strategien für die Förderung im Alltag für Eltern und das pädagogische Umfeld.“ Das Üben mit der App unterstützt das Kind insbesondere dabei, den SCH-Laut zu entdecken und zu festigen. In der Welt der lustigen Hauptcharaktere wie Schorschi Schnaufi und Sisi Sandviper gibt es eine Reihe an systematischen Übungen und Geschichten, um Lautunterscheidung auf Laut-, Silben- und Wortebene zu üben und Fehler auf Satzebene zu erkennen.

### **Individualisierte, motivierende Umgebung für jedes Kind**

„Bei der App-Entwicklung haben wir besonderen Wert darauf gelegt, möglichst viele Sinne anzusprechen und bieten Übungen und Videos an sowie Materialien zum Ausdrucken an“, erklärt Karl Kaser, Forschungs- und Entwicklungsleiter bei LIFEtool. „Wichtige Inputs für die Eltern haben wir in ansprechende Videos verpackt. Der Zugang zur App ist anschaulich und spielerisch. Damit bieten wir den Fachleuten aus Logopädie und Pädagogik sowie den Eltern eine möglichst individualisierte, motivierende Umgebung, die den Ausspracheerwerb des Kindes fördert.“

Die neue App gibt es in zwei Varianten: „Der Sprachforscher für Kinder“ ist für den Einsatz zuhause oder in Hort und Kindergarten gedacht und gibt viele Ideen für Situationen und Werkzeuge, um den „SCH-Laut“ zu fördern und im Alltag zu integrieren. „Der Sprachforscher – Logopädie“ wendet sich an Logopädinnen und Pädagoginnen mit sprachtherapeutischem Hintergrund und spezifischem Fachwissen zu Spracherwerb und dessen Problemen. Die Programme stehen ab sofort in den App Stores von iOS und Android zum Download zur Verfügung und können eine Woche gratis getestet werden. Dank gestaffelter Abo-Preise ab 9,99 Euro (ein Monat) bis 69,99 Euro (ein Jahr) bzw. 89,99 Euro im Jahresabo für die Logopädieversion entscheidet der Anwender selbst, welches Abo am besten passt. Als Ergänzung bringt der Trauner Verlag die Geschichte „Vom Leben auf dem Planeten Schupiter“ als Buch auf den Markt. Alle Infos zur neuen App gibt es online auf [www.sprachforscher.at](http://www.sprachforscher.at).